

MOORBODENKOLLOQUIUM

Dienstag, 18. November 2025

10:00 bis 16:15 Uhr

Die Veranstaltung ist öffentlich

Geologischer Dienst NRW

De-Greiff-Str. 195 • 47803 Krefeld

Anmeldung über Beteiligung NRW

<https://beteiligung.nrw.de/k/-nHJfci72>

Teilnahme kostenfrei

Kontakt: moorboden@gd.nrw.de

Multitalent Moorboden

Moorböden haben viele Talente: Sie sind Feuchtbiotope, Wasserspeicher, Kohlenstoffsenke. Erstaunlich: Moore speichern ein Drittel des terrestrischen Kohlenstoffs. Jedoch sind alleine in Deutschland 95 % der ursprünglichen Moorflächen entwässert, abgetorft oder überbaut. Dadurch verlieren Moore ihre vielfältigen Funktionen. Aber nur wer Moore kennt, kann sie auch schützen. Deswegen müssen wir uns austauschen und unsere bodenkundlichen Erkenntnisse teilen.

Programm

10:00 – 10:10	Dr. Ulrich Pahlke <i>Geologischer Dienst NRW</i>	Begrüßung
10:10 – 10:30	Dr. Josef Tumbrinck <i>Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr NRW</i>	Grußwort
10:30 – 10:50	Prof. Dr. Gerald Jurasinski <i>Universität Greifswald/Greifswald Moor Centrum</i>	Warum nasse Moore besser sind als trockene, was das mit dem Klima zu tun hat und was wir jetzt tun müssen
11:00 – 11:20	Dr. Martin Salamon • Daniel Schrijver <i>Geologischer Dienst NRW</i>	Moore in NRW aus erdgeschichtlicher Perspektive
11:30 – 11:50	Almuth McLeod • Johanna Haberer <i>Geologischer Dienst NRW</i>	Verbreitung und Kartierung von Moorböden in NRW
12:00 – 13:00	Mittagspause	
13:00 – 13:20	Dr. Ingo Hetzel • Dr. Kristin Gilhaus <i>Landesamt für Natur, Umwelt und Klima NRW</i>	Das Naturschutz-Fachkonzept zur Wiederherstellung von Mooren in Nordrhein-Westfalen
13:30 – 13:50	Christoph Rückriem <i>Projekt LIFE CrossBorderBog</i>	Moorbodenschutz in NRW in der Praxis
14:00 – 14:20	Marietta Puhl • Jennifer Weber <i>Naturpark Arnsberger Wald/Kreis Soest</i>	Zwischen Wald(-boden) und Wasser – Hintergründe und Erfahrungen aus dem Schwammwaldprojekt
14:30 – 15:00	Kaffeepause	
15:00 – 15:20	Dr. Niko Roßkopf <i>Landesamt für Bergbau, Geologie und Rohstoffe Brandenburg</i>	Verbreitung und Zustand von Mooren und anderen organischen Böden in Brandenburg
15:30 – 15:50	Dr. Ullrich Dettmann <i>Thünen-Institut – Fachinstitut für Agrarklimaschutz</i>	Moorbodenforschung am Thünen-Institut: Methoden und Ergebnisse aus Feld und Labor
16:00 – 16:15	Dr. Ulrich Pahlke <i>Geologischer Dienst NRW</i>	Schlusswort